

In edlen Karossen zu den Fuggerschlossern

Von Bobingen geht es durch den Naturpark nach Augsburg



„Auf den Spuren der Renaissancefürsten und Wohltäter.“ Das Motto der Fahrt

Bobingen-Burgwalden

Edle Karossen, die man in Museen nicht einmal berühren darf, machen sich am Samstag in den Morgenstunden auf nach Burgwalden. Unter den erwarteten 50 Oldtimern sind nicht nur Autos mit Geschichte und ehrwürdigem Alter. Es sind darunter Modelle, die schon als legendär galten, als sie noch in Handarbeit gebaut wurden. Denn von hier startet um 9 Uhr die Alpen Oldtimer Classics 2012 (www.allgaeu-oldtimer-classics.de)) Frühaufsteher können Zaungäste sein.

Eine Garantie gibt es freilich nicht, dass sie hier tatsächlich alle aufkreuzen, die altehrwürdigen Rolls Royces, Bentleys, Porsches und Ferraries mit einer langen Geschichte aber in Top-Zustand. Doch es ist sehr wahrscheinlich. Denn bei den vorangegangenen „Alpen Oldtimer Classics“ (AOC) war es so. Begonnen hat alles einfach als gemeinsames Sommerversnügen einiger Eigentümer ganz besonderer edler Karossen.

Dabei dachten die Teilnehmer auch stets an einen guten Zweck und eine edle Spende. So wurde aus der privaten Initiative inzwischen ein gemeinnütziger Verein mit hohem Spendenengagement.

Am Samstagmorgen treffen sich diese Oldtimerfans und ein erlesener Kreis prominenter und populärer Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Medien und Sport zur vierten Alpen Oldtimer Classics.

Die Idee des Vereins: Automobile Raritäten dienen nicht nur dem Selbstzweck, sondern werben bei den Gästen für caritative Zwecke.

Die Autofahrt ins Naturschutzgebiet Westliche Wälder steht unter dem Motto: „Auf den Spuren der Fugger-Renaissancefürsten und Wohltäter.“ Neben den Attraktionen an der malerischen Strecke, die zu verschiedenen Renaissanceschlössern der Fugger führt, erwartet die Teilnehmer am Abend die „Charity-Drivers-Night“ im Steigenberger Hotel Drei Mohren in Augsburg. Geboten werden laut Programm kulinarische Leckerbissen sowie ein Musik- und Unterhaltungsprogramm der Extraklasse sowie eine Tombola. Der Erlös geht an die Kinderkrebs-Nachsorge-Klinik Katharinenhöhe im Schwarzwald und an das Fritz Felsenstein Haus. Auch die Johanniter Hilfe gehört in diesem Jahr zu den Nutznießern der Benefizveranstaltung.

Schaulustige können die bis zu 50 Oldtimer am Samstag zwischen 8 und 9 Uhr in Burgwalden bestaunen und auf der Strecke sehen über Mickhausen, Markt Wald, Kirchheim, Babenhausen nach Augsburg.